

Remote Control Panel

Bedienungsanleitung

Lesen Sie vor der Inbetriebnahme diese Anleitung sorgfältig durch und bewahren Sie sie zum späteren Nachschlagen gut auf.

RCP-TX7

Für Kunden in Deutschland

Dieses Produkt kann im kommerziellen und in begrenztem Maße auch im industriellen Bereich eingesetzt werden. Dies ist eine Einrichtung, welche die Funk-Entstörung nach Klasse B besitzt.

Überblick	4
Lage und Funktion der Bedienungselemente	5
Bedienpult und Anschlußbuchse	5
1 Hauptbedienfeld	5
2 Menüeinstellfeld/Anzeigefeld	7
3 Farbeinstellfeld und CALL-Taste	8
Menüeinstellungen	12
Anzeigen der Menüs	12
Grundlegende Menüeinstellungen	14
Die Menüparameter	15
Verwendung der Dateien	22
Abrufen und Abspeichern von Szenen-Dateien	23
Abrufen und Abspeichern von Setup-Dateien (nur DXC-D30P)	24
Skin-Detail-Korrektur/Skin-Matrix-Einstellung (bei DXC-D30P)	26
Steuerung mehrerer Kameras	28
Steuerung mehrerer Kameras mit einem RCP-Fernsteuerpult – Command-Link	28
Gleichzeitige Einstellung von Blende und Hauptschwarzwert mehrerer Kameras	29
Dantentransfer zwischen mehreren Kameras	29
Technische Daten	30

Das Fernsteuerpult RCP-TX7 ist für die Farb-Videokamera der DXC-D30P und die DXC-637-Serie bestimmt.

Das Fernsteuerpult zeichnet sich durch folgende Merkmale aus:

An Steuereinheit oder Kamerakopf anschließbar

Wenn die CCU (Kamera-Steuereinheit CCU-TX7P) mit einem an einen Kamerakopf angedockten Kameraadapter (CA-TX7P) verbunden ist, kann das Fernsteuerpult an die CCU angeschlossen werden und ermöglicht eine Steuerung der Kamera über die CCU. Wenn die Kamera DXC-D30P an den Kameraadapter CA-537P oder einen Videorecorder angeschlossen ist, kann das Fernsteuerpult mit der DXC-D30P verbunden werden, um die Kamera direkt zu steuern.

Steuerung aller Funktionen

Neben den verschiedenen Kameraeinstellungen kann auch das Stativ (Schwenken und Neigen) sowie das Objektiv (Fokussieren und Zoomen) gesteuert werden.

Bequeme Überprüfung des Betriebszustandes und der Einstellungen der Kamera

Der LCD-Schirm zeigt verschiedene Kamera-Einstellzustände (Einstellung des des optischen Filters, Einstellung des Extenders usw.) an. Außerdem wird auf diesem Schirm auch das Resultat des Selbsttestes angezeigt.

Szenen-Dateien

Einstellungen für 16 verschiedene Aufnahmesituationen können im Fernsteuerpult gespeichert werden und jederzeit bequem wieder abgerufen werden.

Koordinierte Einstellung mehrerer Kameras

In einem System, bei dem mehrere Kameras über CCUs gesteuert werden, können vom Fernsteuerpult aus alle Kameras auf gleichen Farbton eingestellt werden.

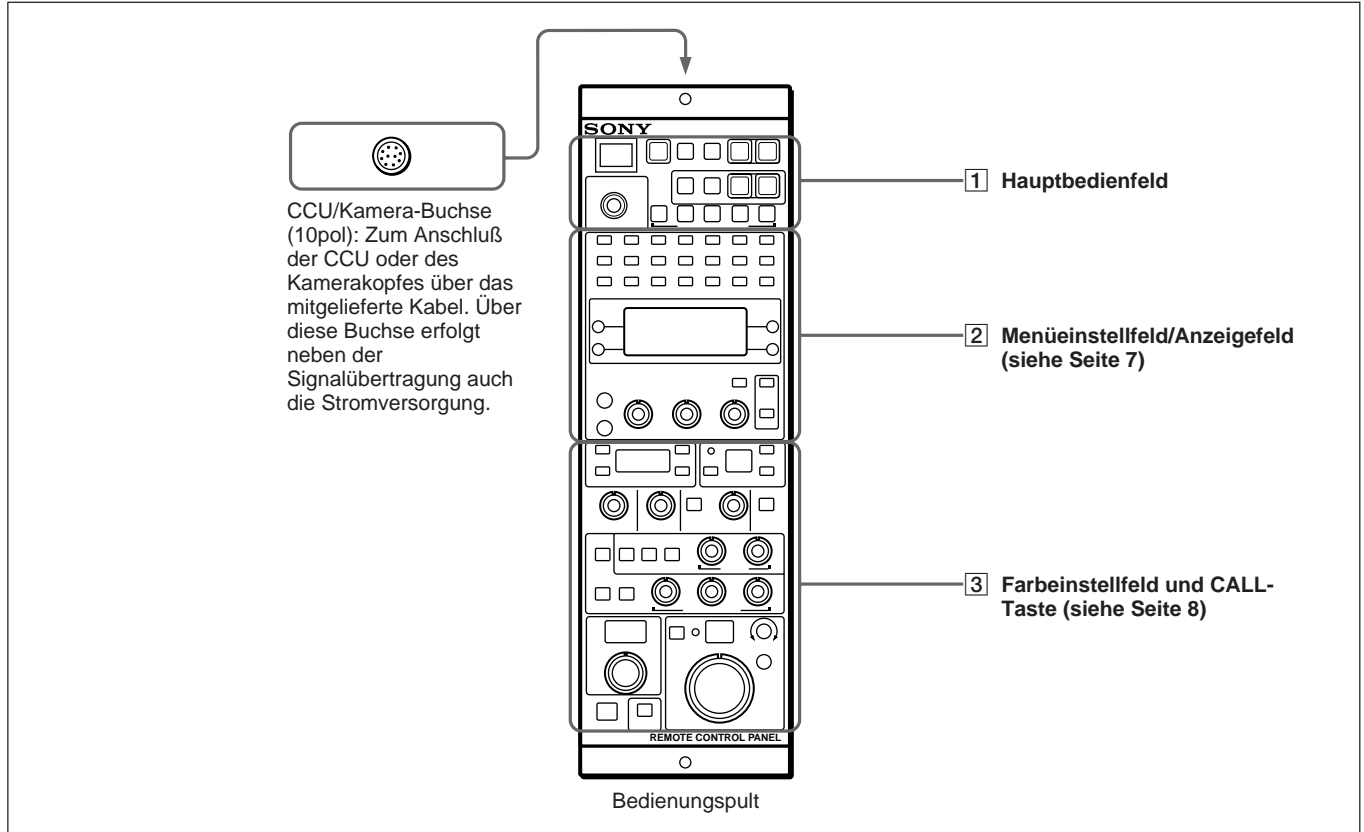
Äußerst präzise und schnelle Steuerung

Dank der sehr schnellen Befehlsausgabe und dem exakten Datentransfer ermöglicht das Fernsteuerpult eine weichere und präzisere Einstellung als vorausgegangene Modelle.

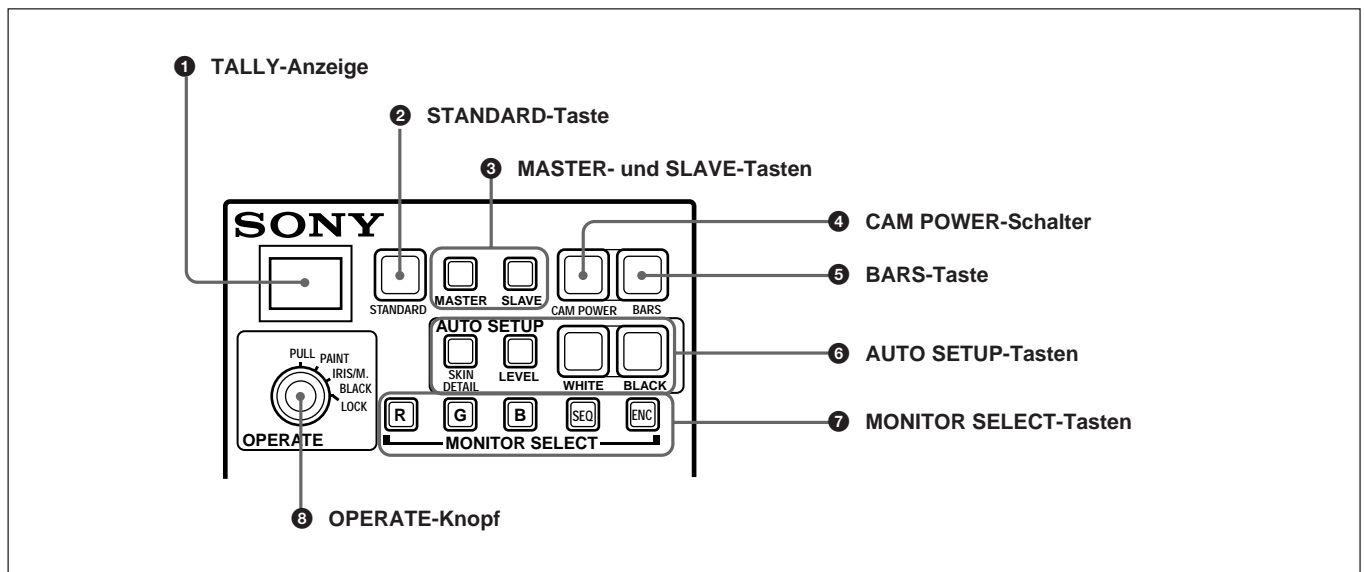
Lage und Funktion der Bedienungselemente

Bedienungspult und Anschlußbuchse

Die folgende Abbildung zeigt eine Gesamtansicht des Geräts.



1 Hauptbedienfeld



Lage und Funktion der Bedienungselemente

1 TALLY-Anzeige

Leuchtet rot auf, wenn ein rotes Tally-Signal vom Kameraadapter oder der CCU erhalten wird. Leuchtet grün auf, wenn ein grünes Tally-Signal erhalten wird.

2 STANDARD-Taste

Durch Drücken dieser Taste wird die Kamera automatisch auf eine Standard-Aufnahmesituation voreingestellt.

3 MASTER- und SLAVE-Tasten (nur bei Anschluß des Fernsteuerpultes an die CCU)

Wenn Sie mehrere Fernsteuerpulte an CCUs angeschlossen haben, drücken Sie an einem der Fernsteuerpulte die MASTER-Taste, um es als Master-Gerät zu definieren. An den anderen Geräten ist dann die SLAVE-Taste zu drücken, damit diese Geräte als Slave-Geräte definiert werden. Beim Drücken leuchten die Tasten auf.

Nachdem eines der Geräte als Master-Gerät definiert worden ist, kann an keinem der anderen Geräte mehr die MASTER-Taste gedrückt werden. Soll ein anderes Gerät als Master-Gerät definiert werden, muß zuvor die MASTER-Taste am momentanen Master-Gerät erneut gedrückt werden (so daß die Taste erlischt).

Einzelheiten finden Sie im Abschnitt „Steuerung mehrerer Kameras“ auf Seite 28.

4 CAM POWER-Schalter (nur bei Anschluß des Fernsteuerpultes an die CCU)

Wenn die Stromversorgung der CCU, des Kameraadapters und des Kamerakopfes eingeschaltet ist, leuchtet dieser Schalter auf. Sie können die Stromversorgung dann mit diesem Schalter ein- und ausschalten. Im eingeschalteten Zustand leuchtet der Schalter, im ausgeschalteten Zustand ist er erloschen. Nach Drücken des Schalters wird das Gerät erst nach einer gewissen Verzögerungszeit ein- bzw. ausgeschaltet (während dieser Zeit blinkt der Schalter).

5 BARS-Taste

Wenn das Fernsteuerpult an einer Kamera angeschlossen ist, können durch Drücken dieser Taste Farbbalken ausgegeben werden. Ist das Fernsteuerpult an einer CCU angeschlossen, werden bei Drücken dieser Taste die vom internen Generator der CCU erzeugten Farbbalken ausgegeben.

6 AUTO SETUP-Tasten

Durch Drücken einer dieser Tasten wird der betreffende Parameter automatisch eingestellt. Nach dem Drücken blinkt die Taste.

Zur Funktion der Tasten siehe die folgende Tabelle.

Taste	Funktion
SKIN DETAIL (nur DXC-D30P)	Ruft das AUTO SKIN-Menü auf und legt den Skin-Gate-Bereich ^{a)} automatisch fest.
LEVEL	Führt einen automatischen Weiß- oder Schwarzabgleich aus. (Während der Einstellung erscheinen Informations-anzeige auf dem LCD-Schirm im Menüstellfeld/Anzeigefeld [2].) Bei Verwendung der DXC-D30P wird der R/B-Gammaparameter auf den Standardwert eingestellt.
WHITE	Führt einen automatischen Weißabgleich aus. (Während der Einstellung erscheinen Informations-anzeige auf dem LCD-Schirm im Menüstellfeld/Anzeigefeld [2].)
BLACK	Führt einen automatischen Schwarzabgleich aus. (Während der Einstellung erscheinen Informations-anzeige auf dem LCD-Schirm im Menüstellfeld/Anzeigefeld [2].)

a) Skin-Gate-Bereich: Zielfarbbereich der Skin-Detail-Korrektur oder der Skin-Matrix-Einstellung.

7 MONITOR SELECT-Tasten (nur bei Anschluß des Fernsteuerpultes an die CCU)

Mit diesen Tasten wird das Ausgangssignal der PIX- und WFM-Buchsen (an der Rückseite der CCU) gewählt. Die gedrückte Taste leuchtet auf. Folgende Signale können gewählt werden:

Taste	Ausgangssignal
R	R-Signal (Die G- und B-Signale können gleichzeitig gewählt werden.)
G	G-Signal (Die R- und B-Signale können gleichzeitig gewählt werden.)
B	B-Signal (Die R- und G-Signale können gleichzeitig gewählt werden.)
SEQ	WFM-Buchse: R-, G- und B-Sequenzsignal PIX-Buchse: Zuletzt gewähltes Signal
ENC	FBAS-Signal

⑧ OPERATE-Knopf

Zum Sperren bestimmter Bedienungselemente.

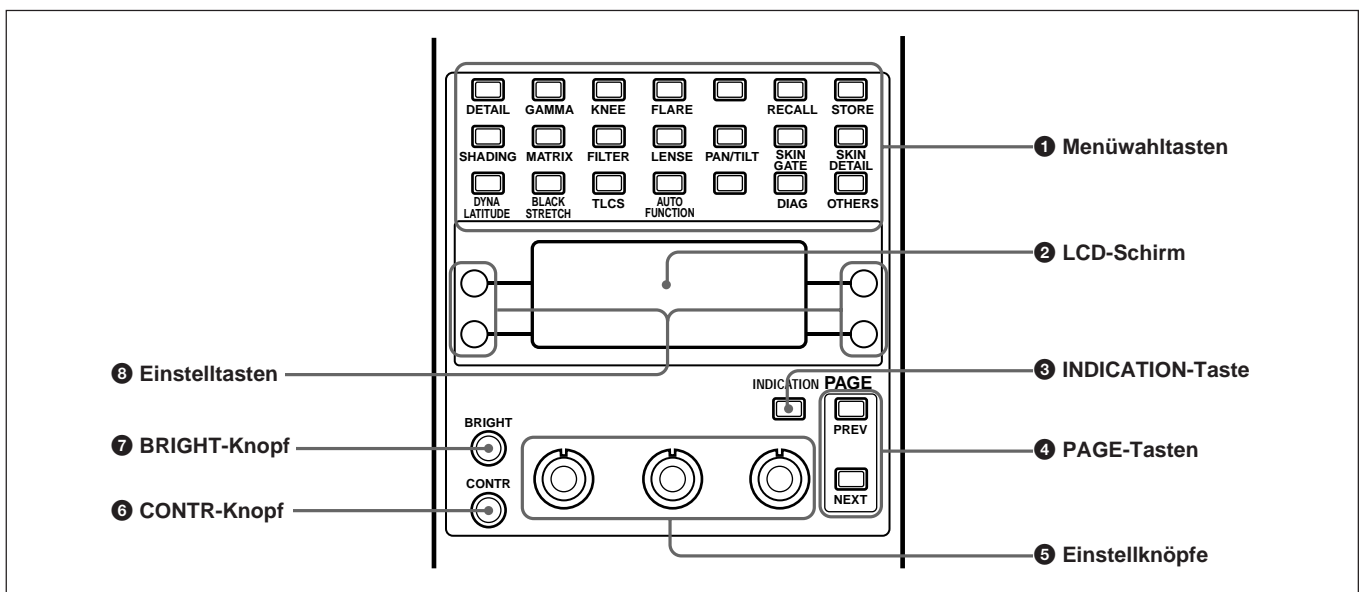
FULL: Keine Sperrung.

PAINT: Alle Tasten und Knöpfe außer den Bedienungselementen im Farbeinstellfeld **③**, der CALL-Taste **③**, den AUTO SETUP-Tasten **⑥** (außer LEVEL-Taste) und den MONITOR SELECT-Tasten **⑦** werden gesperrt.

IRIS/M.BLACK: Alle Tasten und Knöpfe außer den Bedienungselementen im Blendeneinstellblock und Hauptschwarzwertestellblock des Farbeinstellfeldes **③**, der CALL-Taste **③** und den MONITOR SELECT-Tasten **⑦** werden gesperrt.

LOCK: Alle Bedienungselemente außer der CALL-Taste **③** und den MONITOR SELECT-Tasten **⑦** werden gesperrt.

② Menüstellfeld/Anzeigefeld



① Menüwahl-tasten

Mit diesen Tasten können die Menüs im LCD-Schirm **②** angezeigt werden.

Einzelheiten finden Sie unter „Grundlegende Menü-einstellungen“ auf Seite 14.

② LCD-Schirm

Zeigt unter anderem die Menüs, Meldungen zum Funktionsablauf, Betriebszustände und Einstellungen an.

③ INDICATION-Taste

Mit dieser Taste können die Anzeigen auf dem LCD-Schirm in der folgenden Reihenfolge umgeschaltet werden:

Momentane Einstellung des Detailpegels, Gammawertes und Kniewertes → Momentane Einstellung des Weißabgleichs → Momentane

Einstellung des Schwarzabgleichs → Momentane Einstellung des Flarewertes (wenn die FLARE-Taste im Schwarzabgleich/Flare-Korrekturblock leuchtet) → Keine Anzeige → Momentane Einstellung des Detailpegels, Gammawertes und Kniewertes. Wird die Taste gedrückt, während gerade ein Menü angezeigt wird, erlischt die Menüanzeige. Statt dessen erscheinen die Anzeigen des Detailpegels, Gammawertes und Kniewertes.

④ PAGE-Tasten

Mit der PREV-Taste kann zur vorausgegangenen Menüseite und mit der NEXT-Taste zur nächsten Menüseite geblättert werden. (Bei jedem Drücken wird um eine Seite zurück- bzw. vorgeblättert.) Durch gleichzeitiges Drücken beider Tasten wird die erste Menüseite zurückgerufen.

Einzelheiten finden Sie unter „Grundlegende Menü-einstellungen“ auf Seite 14.

Lage und Funktion der Bedienelemente

5 Einstellknöpfe

Mit diesen Knöpfen werden die verschiedenen Menüparameter eingestellt.

Einzelheiten finden Sie unter „Grundlegende Menüeinstellungen“ auf Seite 14.

6 CONTR-Knopf

Zum Einstellen des Kontrastes des LCD-Schirms 2.

7 BRIGHT-Knopf

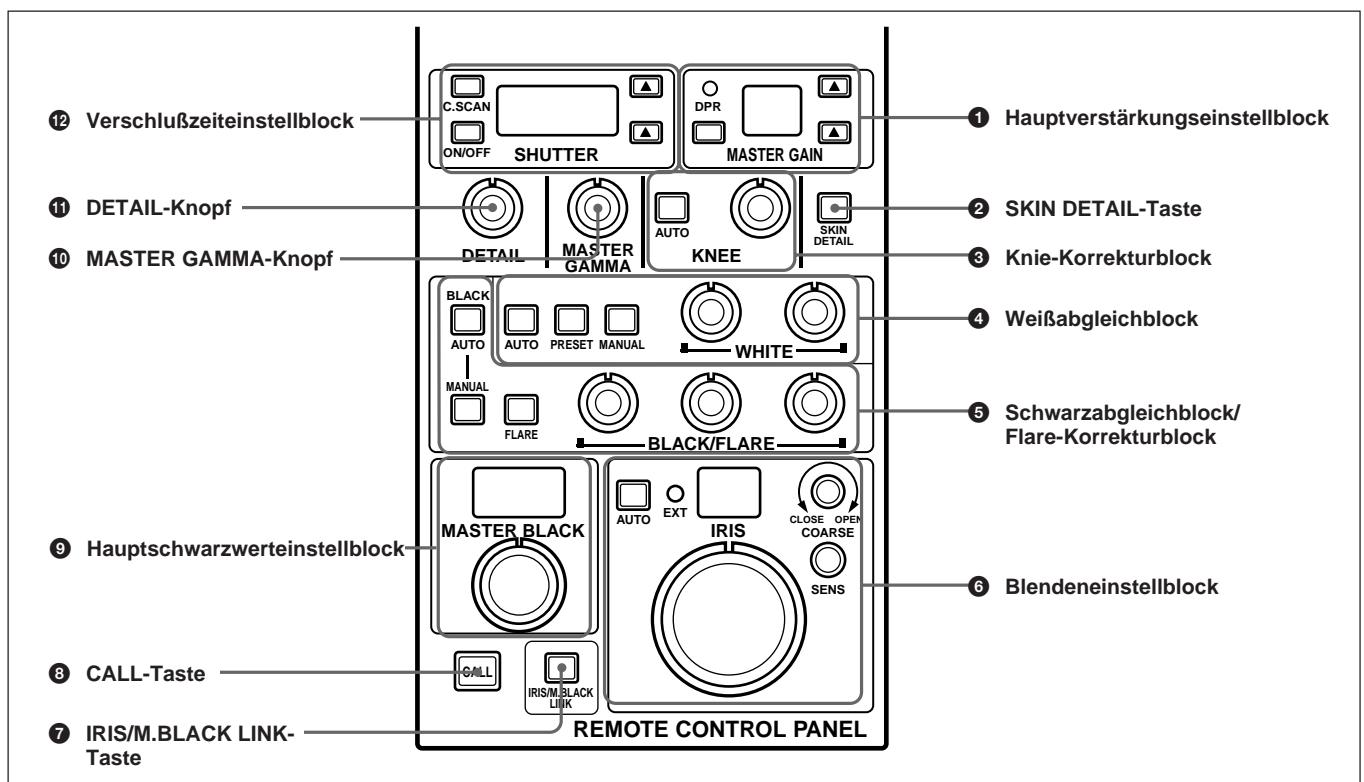
Zum Einstellen der Helligkeit des LCD-Schirms 2.

8 Einstelltasten

Zur Wahl von Funktionen und Einstellungen in den verschiedenen Menüs.

Einzelheiten finden Sie unter „Grundlegende Menüeinstellungen“ auf Seite 14.

3 Farbeinstellfeld und CALL-Taste



1 Hauptverstärkungseinstellblock

Dieser Block enthält die folgenden Tasten, ein Display und eine DPR-Anzeige.

Die in diesem Block einstellbaren Werte hängen von der angeschlossenen Kamera ab.

Bei Verwendung der DXC-D30P: Zwischen den Einstellungen -3 , 0 , $+3$, $+6$, $+9$, $+12$, $+18$, $+24$ dB und HYPER GAIN kann gewählt werden. (HYPER GAIN entspricht 30 dB + DPR, die Anzeige DPR erscheint jedoch nicht.)

Bei Verwendung einer Kamera der DXC-637-Serie:

Zwischen LOW, MID und HIGH kann gewählt werden. Die Kamera wird auf den definierten Pegel eingestellt.

Bezeichnung	Funktion
▲-Taste	Zum Erhöhen eines Einstellwertes um eine Stufe. Bei Verwendung der DXC-D30P kann durch gleichzeitiges Drücken der - und - Taste die Hauptverstärkung auf 0 dB zurückgesetzt werden.
▼-Taste	Zum Verringern eines Einstellwertes um eine Stufe. Bei Verwendung der DXC-D30P kann durch gleichzeitiges Drücken der - und - Taste die Hauptverstärkung auf 0 dB zurückgesetzt werden.
DPR-Taste und Anzeige	Wenn die Hauptverstärkung auf 18 oder 24 dB eingestellt ist, kann mit dieser Taste die DPR-Funktion ^{a)} aktiviert werden.
Display	Zeigt den momentanen Hauptverstärkungspegel an.

a) DPR-Funktion (Dual Pixel Readout): Wenn diese Funktion aktiviert ist, werden jeweils zwei benachbarte CCD-Pixelpaare ausgelesen (statt sie nacheinander auszulesen). Da zum Auslesen des Pixelpaars die doppelte Zeit verwendet wird, erhöht sich die Empfindlichkeit (die Auflösung verringert sich jedoch).

② SKIN DETAIL-Taste (nur bei Verwendung der DXC-D30P)

Durch Drücken dieser Taste wird eine Skin-Detail-Korrektur ausgeführt. (Die Taste leuchtet auf.)

Einzelheiten finden Sie unter „Skin-Detail-Korrektur/Skin-Matrix-Einstellung (nur DXC-D30P)“ auf Seite 26.

③ Knie-Korrekturblock

Durch Drücken der AUTO-Taste wird der Knie-Automatik-Schaltkreis aktiviert, und die Taste leuchtet auf. Wenn jedoch die Dynalatitude-Funktion eingeschaltet ist (siehe *DYNA LATITUDE* auf Seite 16), wird der Knie-Automatik-Schaltkreis automatisch aktiviert und die AUTO-Taste leuchtet auf. Falls die AUTO-Taste erloschen und im KNEE-Menü die Option VARIABLE gewählt ist, kann mit dem Einstellknopf dieses Blockes der Knienpunkt manuell variiert werden.

Zur Verwendung des voreingestellten Wertes wählen Sie im KNEE-Menü die Option PRESET.

Einzelheiten zum KNEE-Menü finden Sie auf Seite 15 DXC-D30P) bzw. 20 (DXC-637-Serie).

④ Weißabgleichblock

Die folgenden Tasten und Knöpfe dienen zum automatischen oder manuellen Einstellen des Weißabgleichs. Die Funktion der Tasten und Knöpfe ist je nach abgeschlossener Kamera unterschiedlich.

Bei Verwendung der DXC-D30P:

Bezeichnung	Funktion
AUTO-Taste	Durch Drücken dieser Taste (Taste leuchtet auf) wird ein automatischer Weißabgleich ausgeführt. Bei aktivierter ATW-Funktion ^{a)} arbeitet diese Taste nicht. (Siehe ATW im AUTO FUNCTION-Menü auf Seite 16.)
PRESET-Taste	Durch Drücken dieser Taste (Taste leuchtet auf) wird der Weißabgleich-Voreinstellwert abgerufen. Bei aktivierter ATW-Funktion ^{a)} arbeitet diese Taste nicht. (Siehe ATW im AUTO FUNCTION-Menü auf Seite 16.)
MANUAL-Taste	Nach Drücken dieser Taste (Taste leuchtet auf) kann der Weißabgleich manuell eingestellt werden. Bei aktivierter ATW-Funktion ^{a)} arbeitet diese Taste nicht. (Siehe ATW im AUTO FUNCTION-Menü auf Seite 16.)
WHITE R-Knopf	Wenn die MANUAL-Taste leuchtet, kann mit diesem Knopf die Verstärkung des R-Signals eingestellt werden.
WHITE B-Knopf	Wenn die MANUAL-Taste leuchtet, kann mit diesem Knopf die Verstärkung des B-Signals eingestellt werden.

a) ATW-Funktion (Auto Tracing White Balance): Wenn sich die Beleuchtungsverhältnisse ändern, wird der Weißabgleich automatisch nachgeregelt.

Lage und Funktion der Bedienelemente

Bei Verwendung der DXC-637-Serie:

Bezeichnung	Funktion
AUTO-Taste	Durch Drücken dieser Taste (Taste leuchtet auf) wird ein automatischer Weiß- und Schwarzabgleich ausgeführt. Wenn die ATW-Funktion (<i>siehe ATW im AUTO FUNCTION-Menü auf Seite 20</i>) aktiviert ist, wird nur ein automatischer Schwarzabgleich ausgeführt.
PRESET-Taste	Durch Drücken dieser Taste (Taste leuchtet auf) wird der Weißabgleich-Voreinstellwert abgerufen und ein automatischer Schwarzabgleich ausgeführt. Wenn die ATW-Funktion (<i>siehe ATW im AUTO FUNCTION-Menü auf Seite 20</i>) aktiviert ist, wird nur ein automatischer Schwarzabgleich ausgeführt.
MANUAL-Taste	Nach Drücken dieser Taste (Taste leuchtet auf) kann der Weißabgleich und Schwarzabgleich manuell eingestellt werden ^{a)} . Wenn die ATW-Funktion (<i>siehe ATW im AUTO FUNCTION-Menü auf Seite 20</i>) aktiviert ist, kann nur Weißabgleich manuell eingestellt werden.
WHITE R-Knopf	Wenn die MANUAL-Taste leuchtet, kann mit diesem Knopf die Verstärkung des R-Signals eingestellt werden.
WHITE B-Knopf	Wenn die MANUAL-Taste leuchtet, kann mit diesem Knopf die Verstärkung des B-

a) Mit den Knöpfen BLACK/FLARE R, G und B kann der Schwarzabgleich manuell eingestellt werden. Siehe „**5** Schwarzabgleichblock/Flare-Korrekturblock“ auf der nächsten Seite.

5 Schwarzabgleichblock/Flare-Korrekturblock

Mit den folgenden Tasten und Knöpfe kann der Schwarzabgleich und die Flare-Korrektur automatisch oder manuell vorgenommen werden.

Die Funktion der Tasten und Knöpfe ist je nach angeschlossener Kamera unterschiedlich.

Bei Anschluß der DXC-D30P:

Bezeichnung	Funktion
FLARE-Taste	Nach Drücken dieser Taste (Taste leuchtet auf) kann die Flare-Korrektur mit den BLACK/FLARE-Knöpfen eingestellt werden (wenn diese Einstellung im FLARE-Menü (<i>siehe Seite 15</i>) freigegeben ist).
BLACK AUTO-Taste	Durch Drücken dieser Taste (Taste leuchtet auf) wird der Schwarzabgleich automatisch ausgeführt.
BLACK MANUAL-Taste	Nach Drücken dieser Taste (Taste leuchtet auf) kann der Schwarzabgleich manuell eingestellt werden.
BLACK FLARE R-Knopf	Wenn die BLACK MANUAL-Taste leuchtet, kann mit diesem Knopf der Pegel des R-Signals eingestellt werden. Wenn die FLARE-Taste leuchtet, kann mit diesem Knopf die Flare-Korrektur des R-Signals eingestellt werden.
BLACK FLARE B-Knopf	Wenn die BLACK MANUAL-Taste leuchtet, kann mit diesem Knopf der Pegel des B-Signals eingestellt werden. Wenn die FLARE-Taste leuchtet, kann mit diesem Knopf die Flare-Korrektur des B-Signals eingestellt werden.
BLACK FLARE G-Knopf	Wenn die BLACK MANUAL-Taste leuchtet, kann mit diesem Knopf der Pegel des G-Signals eingestellt werden. Wenn die FLARE-Taste leuchtet, kann mit diesem Knopf die Flare-Korrektur des G-Signals eingestellt werden.

Bei Verwendung der DXC-637-Serie:

Bezeichnung	Funktion
FLARE-Taste	Diese Taste arbeitet nicht (da die DXC-637-Serie keine manuelle Flare-Korrektur ermöglicht).
BLACK AUTO-Taste	Diese Taste arbeitet nicht.
BLACK MANUAL-Taste	Diese Taste arbeitet nicht.
BLACK FLARE R-Knopf	Wenn die MANUAL-Taste im Weißabgleichblock 4 leuchtet, kann mit diesem Knopf der Pegel des R-Signals eingestellt werden.
BLACK FLARE B-Knopf	Wenn die MANUAL-Taste im Weißabgleichblock 4 leuchtet, kann mit diesem Knopf der Pegel des B-Signals eingestellt werden.
BLACK FLARE G-Knopf	Wenn die MANUAL-Taste im Weißabgleichblock 4 leuchtet, kann mit diesem Knopf der Pegel des G-Signals eingestellt werden.

6 Blendeneinstellblock

Die folgenden Tasten und Knöpfe dienen zum automatischen oder manuellen Einstellung der Blende.

Bezeichnung	Funktion
AUTO-Taste	Durch Drücken dieser Taste (Taste leuchtet auf) wird die Blendenaomatik aktiviert.
EXT-Anzeige	Leuchtet bei Verwendung eines Extenders. (Bei der DXC-637-Serie leuchtet die Anzeige jedoch nicht).
Display	Zeigt den momentanen Blendenwert (F) an. (Bei der DXC-637-Serie werden nur die manuellen Einstellwerte angezeigt.)
IRIS-Knopf	Wenn die AUTO-Taste erloschen ist, kann mit diesem Knopf die Blende manuell eingestellt werden. Wenn die AUTO-Taste leuchtet, kann die von der Automatik eingestellte Blende korrigiert werden.
COARSE-Knopf	Wenn die AUTO-Taste erloschen ist, kann mit diesem Knopf die Blende grob eingestellt werden. Wenn die AUTO-Taste leuchtet, kann mit diesem Knopf die von der Automatik eingestellte Blende korrigiert werden.
SENS-Knopf	Mit diesem Knopf kann festgelegt werden, wie viele Male der IRIS-Knopf gedreht werden muß, um den ganzen Blendenbereich (von „offen“ bis „geschlossen“) zu durchlaufen. MIN: Etwa vier Umdrehungen CENTER: Etwa eine Umdrehung MAX: Etwa eine halbe Umdrehung

7 IRIS/M.BLACK LINK-Taste

Nach Drücken dieser Taste (Taste leuchtet auf) können Blende und Hauptschwarzwert mehrerer Kameras verkoppelt eingestellt werden.

Einzelheiten finden Sie unter „Gleichzeitige Einstellung von Blende und Hauptschwarzwert mehrerer Kameras“ auf Seite 29.

8 CALL-Taste

Wenn diese Taste gedrückt wird, leuchtet sie auf und außerdem leuchten auch die CALL-Taste und die Tally-Lampen an der Kamera, am Kameraadapter und an der CCU. Die Taste leuchtet ebenfalls, wenn das Gerät ein Tally-Signal vom Kameraadapter oder der CCU erhält.

9 Hauptschwarzwertestellblock

Der Knopf dient zur Einstellung des Hauptschwarzwertes. Während der Einstellung wird der Wert im Display angezeigt.

10 MASTER GAMMA-Knopf

Dieser Knopf dient zum Einstellen des Master-Gamma-Wertes. Während der Einstellung wird der Wert auf dem LCD-Schirm des Menüstellfeldes/Anzeigefeldes **2** angezeigt.

11 DETAIL-Knopf

Dieser Knopf dient zum Einstellen des Master-Detail-Wertes. Während der Einstellung wird der Wert auf dem LCD-Schirm des Menüstellfeldes/Anzeigefeldes **2** angezeigt.

12 Verschußzeiteinstellblock

Die folgenden Tasten dienen zum Einstellen der CLS-Frequenz (CLS = Clear Scan), zum Ein-/Ausschalten der Verschußzeit-Variierfunktion und zum Einstellen der Verschußzeit.

Bezeichnung	Funktion
C.SCAN-Taste	Nach Drücken dieser Taste (Taste leuchtet auf) kann die CLS-Frequenz (CLS = Clear Scan) eingestellt werden. Wenn die TLCS-Funktion (Total Level Control System) aktiviert ist, arbeitet diese Taste nicht.
SHUTTER ON/OFF-Taste	Nach Drücken dieser Taste (Taste leuchtet auf) kann die Verschußzeit manuell variiert werden. Wenn die TLCS-Funktion (Total Level Control System) der Kamera aktiviert ist, arbeitet diese Taste nicht.
▲-Taste	Bei jedem Drücken dieser Taste wird die CLS-Frequenz bzw. die Verschußzeit um eine Stufe erhöht. (Zum kontinuierlichen Ändern kann die Taste auch gedrückt gehalten werden.) Durch gleichzeitiges Drücken der ▲- und ▼-Taste wird die Frequenz bzw. die Verschußzeit auf den Minimalwert eingestellt.
▼-Taste	Bei jedem Drücken dieser Taste wird die CLS-Frequenz bzw. die Verschußzeit um eine Stufe verringert. (Zum kontinuierlichen Ändern kann die Taste auch gedrückt gehalten werden.) Durch gleichzeitiges Drücken der ▲- und ▼-Taste wird die Frequenz bzw. die Verschußzeit auf den Minimalwert eingestellt.
Display	Wenn die C.SCAN-Taste leuchtet, erscheint im Display die momentane CLS-Frequenz. Wenn die ON-Taste leuchtet, erscheint im Display die momentane Verschußzeit.

Menüeinstellungen

Anzeigen der Menüs

Mit den Menüwahltasten können Sie das gewünschte Menü auf den LCD-Schirm abrufen.

Zum Abrufen des AUTO SKIN-Menüs (*siehe Seite 17 und 19*) muß jedoch die AUTO SETUP SKIN DETAIL-Taste (*siehe Seite 6*) gedrückt werden. Die Menüs sind im folgenden zusammengestellt.

Die meisten Menüs setzen sich aus mehreren Seiten zusammen, wobei unter zwei Kategorien unterschieden wird: normale Einstellseiten und fortgeschrittene Einstellseiten. Nach dem Einschalten haben Sie zunächst nur Zugriff auf die normalen Einstellseiten.

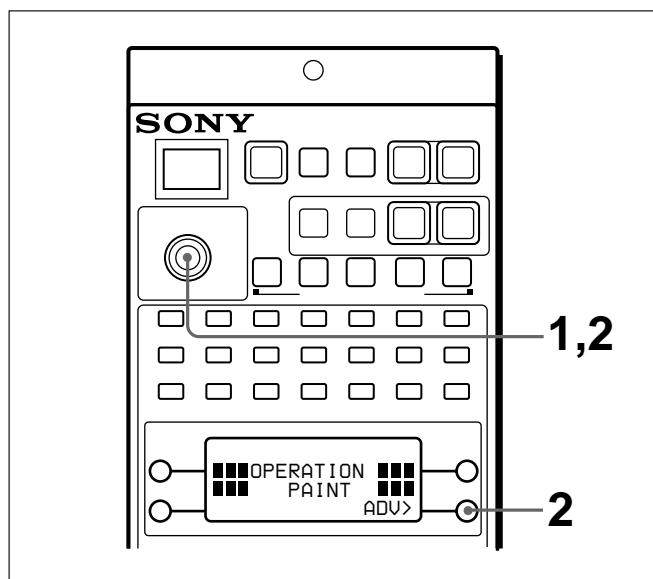
Zum Abrufen von fortgeschrittenen Einstellseiten führen Sie den folgenden Vorgang aus, um das Gerät in den fortgeschrittenen Einstellmodus zu schalten.

Hinweis

In den folgenden Fällen erscheint während der Menüeinstellung die Meldung ITEM NOT AVAILABLE auf dem LCD-Schirm. Warten Sie in einem solchen Fall ab, bis die Meldung erlischt, und führen Sie dann eine korrekte Einstellung aus.

- Bei Verwendung der Kamera DXC-D30P wird versucht, ein Menü abzurufen, das nur fortgeschrittene Einstellseiten enthält (beispielsweise GAMMA- oder SHADING-Menü), obwohl das Gerät nicht in den fortgeschrittenen Einstellmodus geschaltet ist.
- Bei Verwendung einer Kamera der DXC-637-Serie wird eine Menüwahltaste gedrückt, die bei dieser Serie nicht arbeitet (beispielsweise DETAIL-Taste).

Umschalten in den fortgeschrittenen Einstellmodus



- 1 Stellen Sie den OPERATE-Knopf auf PAINT.

ADV > erscheint auf dem LCD-Schirm.

- 2 Stellen Sie den OPERATE-Knopf auf FULL, während Sie gleichzeitig die Einstelltaste rechts neben der ADV >-Anzeige gedrückt halten.

Taste/Menütitel	Prinzipielle Einstellungen		Bei Verwendung der DXC-637-Serie
	Bei Verwendung der DXC-D30P		
	Normale Einstellungen ^{a)}	Fortgeschrittene Einstellungen ^{a)}	
DETAIL	Detail-Korrektur 1 (Seite 15)	• Detail-Korrektur 2 (Seite 17) • Blenden-Korrektur (Seite 17)	–
GAMMA	–	Gamma-Korrektur (Seite 18)	–
KNEE	Knie-Korrektur (Seite 15)	Ein/Aus des Weiß-Clip-Schaltkreises (Seite 18)	Knie-Korrektur (Seite 20)
FLARE	Flare-Korrektur (Seite 15)	–	–
RECALL	Abrufen einer Szenen-Datei/Setup-Datei (Seite 15)	–	Abrufen einer Szenen-Datei (Seite 20)
STORE	Speichern einer Szenen-Datei/Setup-Datei (Seite 15)	–	Speichern einer Szenen-Datei (Seite 20)
SHADING	–	Shading-Korrektur (Seite 18)	–
MATRIX	• Matrix-Einstellung 1 (Seite 16) • Skin-Matrix-Einstellung (Seite 16)	Matrix-Einstellung 2 (Seite 18)	Matrix-Einstellmodus (Seite 20)
FILTER	Filter-Positions-Anzeige (Seite 16)	–	–
LENS	Einstellung von Fokussierung/Zoom (Seite 16)	–	Steuerung von Fokussierung/Zoom (Seite 20)
PAN/TILT	Steuerung von Schwenken/Neigen (Seite 16)	–	Steuerung von Schwenken/Neigen (Seite 20)
SKIN GATE	Skin-Gate-Einstellung 1 (Seite 16)	Skin-Gate-Einstellung 2 (Seite 18)	–
SKIN DETAIL	Skin-Detail-Korrektur (Seite 16)	–	–
DYNA LATITUDE	Dynalatitude-Funktion (Seite 16)	–	–
BLACK STRETCH ^{b)}	Schwarz-Expandierung/Komprimierung 1 (Seite 16)	Schwarz-Expandierung/Komprimierung 2 (Seite 18)	–
TLCS (Total Level Control System)	TLCS-Funktion (Seite 16)	–	–
AUTO FUNCTION	• Blendenautomatik (Seite 16) • ATW-Funktion (Seite 16)	–	• Blendenautomatikmodus (Seite 20) • ATW-Funktion (Seite 20)
DIAG (Diagnose)	–	Anzeige des Selbstdiagnoseresultats der Kamera (Seite 19)	–
OTHERS	• EVS/ECS (Seite 17) • Kamera-ID (Seite 17) • Uhranzeige (Seite 17) • Mittenmarkierung (Seite 17) • Sicherheitszonenmarkierung (Seite 17)	• Datentransfer (Seite 19) • 1-kHz-Testton (Seite 17) • Farbbalkentyp (Seite 17) • Bildschirm-Anzeigemodus (siehe Seite 19) • Command-Link-Parameter (siehe Seite 19)	• EVS (Seite 21) • Titel (Seite 21) • Uhranzeige (Seite 21) Fortgeschrittene Einstellungen^{a)} • Datenübertragung (Seite 21) • Command-Link-Parameter (Seite 21)
AUTO SETUP SKIN DETAIL ^{c)}	• Automatische Skin-Gate-Festlegung (Seite 17) • Skin-Gate-Einstellung 1 (Seite 17)	Skin-Gate-Einstellung 2 (Seite 19)	–

a) Wenn das Gerät in den fortgeschrittenen Einstellmodus geschaltet ist, stehen sowohl die normalen als auch die fortgeschrittenen Einstellungen zur Verfügung.

b) Menütitel: BLACK STR.

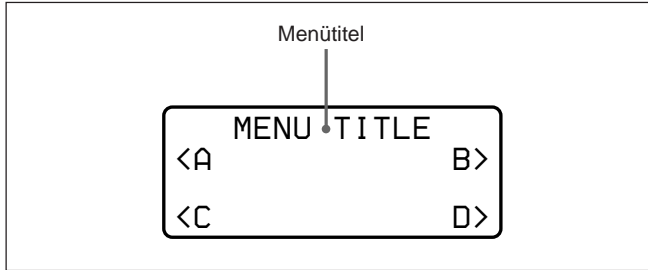
c) Es handelt sich hierbei nicht um eine Menüwahltaste (siehe 6 AUTO SET UP-Tasten auf Seite 6). Menütitel: AUTO SKIN.

MenüEinstellungen

Grundlegende MenüEinstellungen

Wahl einer Menüseite

Wenn Sie eine Menüwahl Taste drücken, wird die erste Seite des betreffenden Menüs angezeigt.



Wenn der gesuchte Parameter sich nicht auf der ersten Seite befindet, blättern Sie durch Drücken der NEXT-Taste auf die nächste Seite. Wahlweise kann zum Blättern auch die Menüwahl Taste wiederholt gedrückt werden.

Mit der PREV-Taste können Sie eine Seite zurückblättern. Durch gleichzeitiges Drücken beider Tasten können Sie zur ersten Menüseite zurückkehren. Wenn das Gerät in den fortgeschrittenen Einstellmodus geschaltet ist (siehe Seite 12), können außer den normalen Einstellseiten auch die fortgeschrittenen Einstellseiten abgerufen werden.

Verwendung der Knöpfe und Tasten

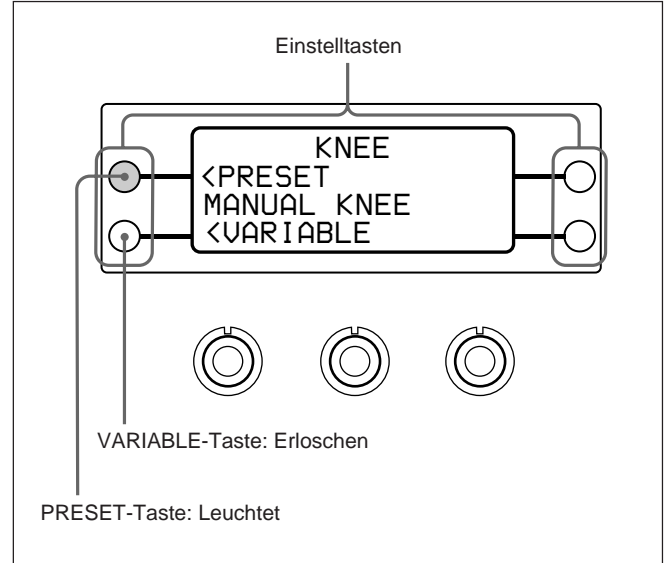
Für die MenüEinstellungen besitzt das Gerät drei Knöpfe und vier Tasten.

Siehe hierzu die folgende Abbildung.

Verwendung der Tasten

Die Tasten haben je nach dem momentanen Menü unterschiedliche Funktionen.

Beispiel: KNEE-Menü (KNEE MODE-Einstellseite)

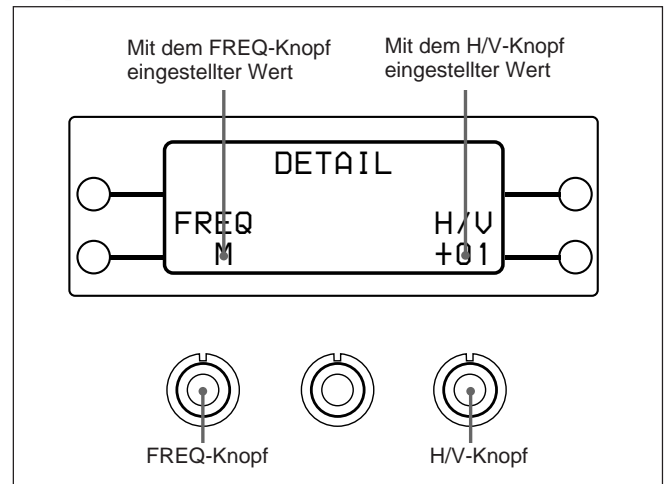


In diesem Fall arbeitet die obere linke Taste als PRESET-Taste und untere linke Taste als VARIABLE-Taste. Da die PRESET-Taste leuchtet, ist momentan der Vorwahlmodus gewählt. Durch Drücken der VARIABLE-Taste können Sie in den Variiermodus schalten.

Verwendung der Knöpfe

Die Knöpfe besitzen je nach dem momentanen Menü unterschiedliche Funktionen.

Beispiel: DETAIL-Menü



In diesem Fall dient der linke Knopf zur Frequenzeinstellung (FREQ) und der rechte zur H/V-Einstellung.

Hinweis

Auf dem LCD-Schirm werden manchmal Relativwerte (statt Absolutwerte) angezeigt. Eine geringfügige Drehung des Knopfes kann bereits eine beträchtliche (und möglicherweise unerwünschte) Änderung des Wertes bewirken.

Auch wenn es sich um Absolutwerte handelt, kann es bei der Übertragung zur Kamera zu Änderungen kommen.

Bei Verwendung der DXC-D30P

Die Liste für die DXC-637-Serie finden Sie auf Seite 20.

Normale Einstellseiten

Die werksseitig voreingestellten Werte und Funktionen der Kamera sind unterstrichen.

Zu den fortgeschrittenen Einstellseiten siehe Seite 17.

Die Menüparameter

In der folgenden Tabelle auf der nächsten Seite sind die Menüparameter, die von der Kamera abhängen, zusammengestellt.

Menütitel	Knopf/Taste	Funktion bzw. Bedienung
DETAIL	FREQ-Knopf: LL/M/H/HH	Anhebung der Frequenz für die Detail-Korrektur.
	H/V-Knopf: -99 bis <u>00</u> bis 99	Verhältnis von Vertikal-Detailanteil (V) zu Horizontal-Detailanteil (H). (Mit größerem Wert erhöht sich der V-Detailanteil.)
KNEE (1/2)	PRESET-Taste	Knie-Punkt (Pegel, an dem die Knie-Korrektur einsetzt) und Knie-Kurve (Stärke der Knie-Korrektur) werden auf die Voreinstellwerte eingestellt (<i>siehe Seite 9</i>).
	<u>VARIABLE</u> -Taste	Manuelle Einstellung des Knie-Punktes und der Knie-Kurve (<i>siehe Seite 9</i>) mit dem Knopf im Knie-Korrekturblock oder den POINT- und SLOPE-Knöpfen von Seite 2/2 des KNEE-Menüs.
KNEE (2/2)	POINT-Knopf: -99 bis <u>00</u> bis 99	Einstellung des Knie-Punktes. (Mit größerem Wert verringert sich der Anfangspegel, so daß der Knie-Korrektureffekt stärker wird.)
	SLOPE-Knopf: -99 bis <u>00</u> bis 99	Einstellung der Knie-Kurve.
FLARE	ON/OFF-Tasten	Festlegung, ob eine Flare-Korrektur ausgeführt wird oder nicht.
	RED/GREEN/BLUE-Knöpfe: -99 bis <u>00</u> bis 99	Einstellung des Flare-Korrekturbetrags für die R/G/B-Signale.
RECALL (1/2) <i>Einzelheiten siehe Seite 23.</i>	SCENE F. RECALL-Taste	Abrufen einer in diesem Gerät gespeicherten Szenen-Datei.
	SEL-Knopf: USR01 bis USR16	Wahl einer abzurufenden Szenen-Datei.
RECALL (2/2) <i>Einzelheiten siehe Seite 24.</i>	SETUP F. RECALL-Taste	Abrufen einer in der Kamera gespeicherten Setup-Datei.
	SEL-Knopf: PRE1 bis PRE5 und USR1 bis USR3	Wahl einer abzurufenden Setup-Datei.
STORE (1/2) <i>Einzelheiten siehe Seite 24.</i>	SCENE F. STORE-Taste	Speichern einer Szenen-Datei in diesem Gerät. Der SEL-Knopf dient zur Wahl der Dateinummer.
	CUR-Knopf	Verschieben des Cursors beim Eingeben des Dateinamens (acht Zeichen).
	SEL-Knopf: USR01 bis USR16	Wahl der Dateinummer.
	CHR-Knopf:	Wahl der Zeichen für den Dateinamen.

(bitte wenden)

Menüeinstellungen

Menu title	Knob/button	Setting or operation
STORE (2/2) <i>Einzelheiten siehe Seite 25.</i>	SETUP F. STORE-Taste	Speichern einer Setup-Datei in der Kamera. Der SEL-Knopf dient zur Wahl der Dateinummer.
	CUR-Knopf	Verschieben des Cursors beim Eingeben des Dateinamens (acht Zeichen).
	SEL-Knopf: USR1 bis USR3	Wahl der Dateinummer.
	CHR-Knopf:	Wahl der Zeichen für den Dateinamen.
MATRIX (1/2)	ON/OFF-Tasten	Festlegung, ob eine lineare Matrix-Einstellung ausgeführt wird oder nicht.
	SAT/HUE-Knöpfe: -99 bis 00 bis +99	Einstellung von Sättigung und Farbton.
MATRIX (2/2: SKIN)	ON/OFF-Tasten	Festlegung, ob eine Matrix-Einstellung des Skin-Gate-Bereichs ausgeführt wird oder nicht.
	SAT/HUE-Knopf: -99 bis 00 bis +99	Einstellung von Sättigung und Farbton des Skin-Gate-Bereichs.
FILTER	-	Anzeige der momentanen Filtereinstellung (1, 2, 3 oder 4).
LENS ^{a)}	ON/OFF-Tasten	Ein- und Ausschaltung der Zusatzsteuerfunktion 1.
	FOCUS-Knopf: -99 bis 00 bis +99	Fokussierung
	ZOOM-Knopf: -99 bis 00 bis +99	Zoomen
PAN/TILT ^{b)}	ON/OFF-Tasten	Ein- und Ausschaltung der Zusatzsteuerfunktion 2.
	PAN-Knopf: -99 bis 00 bis +99	Schwenken des Stativkopfes.
	TILT-Knopf: -99 bis 00 bis +99	Neigen des Stativkopfes.
SKIN GATE (1/2)	ON/OFF-Tasten	Festlegung, ob der Skin-Gate-Bereich (der für Hautfarben festgelegte Farbbereich) bei Verwendung des PIX-Ausgangs der CCU-TX7P angezeigt wird oder nicht.
	GATE SIZE-knopf: -99 bis 00 bis +99	Einstellung von R-Y und B-Y des Skin-Gate-Bereichs (gleichzeitige Einstellung der Parameter auf dieselben Werte).
SKIN GATE (2/2: SIZE)	R-Y-Knopf: -99 bis 00 bis +99	Einstellung von R-Y des Skin-Gate-Bereichs.
	B-Y-Knopf: -99 bis 00 bis +99	Einstellung von B-Y des Skin-Gate-Bereichs.
SKIN DETAIL	LEVEL-Knopf: -99 bis 00 bis +99	Einstellung der Skin-Detail-Korrektur. (Mit größerem Wert nimmt der Detailpegel ab.)
DYNA LATITUDE	OFF-Taste	Ausschalten der Dynalatitude-Funktion
	LOW/MID/HI-Tasten	Wahl des Dynalatitude-Pegels.
BLACK STR	LEVEL-Knopf: -99 bis 00 bis +99	Einstellung des Schwarzexpandierungspegels.
TLCS	ON/OFF-Taste	Festlegung, ob die Funktion TLCS (Total Level Control System) verwendet wird oder nicht.
	AGC-Knopf: F5.6/F4/F2.8/F1.8	Blendenwert, an dem die Blendenautomatik auf AGC (Auto Gain Control, automatische Pegeleinstellung) schaltet.
	GAIN-Knopf: 0/3/6/9/12 dB	Oberer Grenzwert für die AGC.
	AE-Knopf: F5.6/F8/F11/F16	Blendenwert, an dem die Blendenautomatik auf AE (Auto Exposure, automatische Belichtung) schaltet.
AUTO FUNCTION (1/2: ATW)	ON/OFF-Tasten	Festlegung, ob die Funktion ATW (Auto Tracing White Balance, automatische Weißabgleichnachregelung) verwendet wird oder nicht.

a) Zur Steuerung der Objektivfunktionen wird ein Fokussier- und Zoom-Servo-Interface (nicht mitgeliefert) und ein Kameraadapter-Interface (nicht mitgeliefert) benötigt.

b) Diese Funktion kann nur mit einem Stativkopf mit elektrischer Schwenk-/Neigesteuerung verwendet werden. Es wird ein Kameraadapter-Interface (nicht mitgeliefert) benötigt.

Menu title	Knob/button	Setting or operation
AUTO FUNCTION (2/2: A.IRIS MODE)	<u>STD</u> -Taste	Normaler Blendenautomatikmodus.
	S <u>POT.L</u> -Taste	Blendenautomatikmodus bei Beleuchtung durch Spotlight.
	A <u>I</u> -Taste	Intelligenter Blendenautomatikmodus.
	B <u>ACK.L</u> -Taste	Blendenautomatikmodus für Gegenlichtaufnahme.
OTHERS (1/6: SHUTTER)	E <u>V</u> S-Taste	Einstellung auf EVS-Verschlußmodus. Wenn der EVS-Modus nicht verwendet werden soll, die C.SCAN-Taste oder die SHUTTER ON/OFF-Taste (im Verschlusszeiteinstellblock 12 (siehe Seite 11)) auf ON stellen.
OTHERS (2/6: CAM ID SET)	C <u>U</u> R-Knopf	Verschieben des Cursors beim Eingeben des Kamera-ID (acht Zeichen).
	C <u>H</u> R-Knopf	Eingabe der Zeichen für den Kamera-ID (alphanumerische Zeichen, Symbole und Leerstelle).
OTHERS (3/6: CAM ID IND)	O <u>N/O</u> FF-Tasten	Festlegung, ob der Kamera-ID angezeigt wird oder nicht.
OTHERS (4/6: CLOCK IND)	C <u>A</u> M-Taste	Uhrzeit und Datum werden angezeigt.
	<u>O</u> FF-Taste	Uhrzeit und Datum werden nicht angezeigt.
	B <u>A</u> RS-Taste	Uhrzeit und Datum erscheinen nur, wenn die Farbbalken angezeigt werden.
OTHERS (5/6: CENTER MARKER)	O <u>N/O</u> FF-Tasten	Festlegung, ob die Mittenmarkierung angezeigt wird oder nicht.
OTHERS (6/6: SAFETY ZONE)	80%/90%-Tasten	Festlegung der Sicherheitszonengröße.
	O <u>FF</u> -Taste	Die Sicherheitszonenmarkierung wird nicht angezeigt.
AUTO SKIN ^{a)}	GATE SIZE-Knopf: –99 bis <u>00</u> bis +99	Einstellung von R–Y und B–Y des Skin-Gate-Bereiches (gleichzeitige Einstellung der Parameter auf dieselben Werte).

a) Dieses Menü wird mit der AUTO SET UP SKIN DETAIL-Taste (siehe Seite 6) abgerufen.

Fortgeschrittene Einstellseiten

Jedes Menü besitzt außer den normalen Einstellseiten (siehe Liste auf Seite 15) die folgenden fortgeschrittenen Einstellseiten. In den fortgeschrittenen Menüseiten werden die Gesamtseitennummern (d.h. die Summe aus den

Seitennummern der normalen Einstellseiten und der fortgeschrittenen Einstellseiten) angezeigt. Die werksseitig voreingestellten Werte und Funktionen der Kamera sind unterstrichen. (In einigen Menüs werden die Voreinstellwerte auch explizit angegeben.)

Menütitel	Knopf/Taste	Funktion bzw. Bedienung
DETAIL (2/8)	<u>O</u> N/OFF-Tasten	Festlegung, ob eine Detail-Korrektur ausgeführt wird oder nicht.
DETAIL (3/8)	C <u>R</u> ISP-Knopf: –99 bis <u>00</u> bis +99 (werksseitige Voreinstellung: –96)	Crisp-Pegel (Pegel, ab dem Details von Rauschsignalen eliminiert werden.)
	L <u>E</u> V DEP-Knopf: –99 bis <u>00</u> bis +99 (werksseitige Voreinstellung: 63)	Level Depend-Wert (Pegel, ab dem das Detailsignal unterdrückt wird.)
	V-D <u>T</u> L LIMIT-Knopf: –99 bis <u>00</u> bis +99 (werksseitige Voreinstellung: –71)	Vertikaler Detail-Grenzwert

(bitte wenden)

MenüEinstellungen

Menütitel	Knopf/Taste	Funktion bzw. Bedienung
DETAIL (4/8)	HIGHLIGHT-Knopf: -99 bis 00 bis +99	Highlight Detail (Stärke der Detail-Unterdrückung in Spitzlichtbereichen)
	AFTER GAMMA-Knopf: -99 bis 00 bis +99 (werksseitige Voreinstellung: -71)	Stärke der Detailanreicherung nach der Gamma-Korrektur.
DETAIL (5/8: APERTURE)	ON/OFF-Tasten	Festlegung, ob eine Blenden-Korrektur ausgeführt wird oder nicht.
	LEVEL-Knopf: -99 bis 00 bis +99	Betrag der Blenden-Korrektur.
DETAIL (6/8: KNEE APERTURE)	ON/OFF-Tasten	Festlegung, ob bei Pegeln über dem Kniepunkt eine Detail-Korrektur ausgeführt wird oder nicht.
	LEVEL-Knopf: -99 bis 00 bis +99 (werksseitige Voreinstellung: 51)	Stärke der Detail-Korrektur im Pegelbereich über dem Kniepunkt.
DETAIL (7/8: CROSS COLOR SUPPRESS)	CROSS COLOR SUPPRESS-Knopf: -99 bis 00 bis +99	Stärke der Cross-Color-Unterdrückung.
DETAIL (8/8: COMB FILTER)	RED ON/OFF-Tasten	Festlegung, ob das Rot-Kammfilter im Detail-Schaltkreis aktiviert wird oder nicht. Bei Wahl von OFF verbessert sich die Schärfe, die Cross-Color-Störung nimmt jedoch zu.
	GRN ON/OFF-Tasten	Festlegung, ob das Grün-Kammfilter im Detail-Schaltkreis aktiviert wird oder nicht. Bei Wahl von OFF verbessert sich die Schärfe, die Cross-Color-Störung nimmt jedoch zu.
GAMMA (1/2)	ON/OFF-Tasten	Festlegung, ob eine Gamma-Korrektur ausgeführt wird oder nicht.
	RED/BLUE-Knöpfe: -99 bis 00 bis +99	R- und B-Gammabetrag.
	MAST-Knopf: -99 bis 00 bis +99	Hauptgammabetrag.
GAMMA (2/2: GAMMA INIT GAIN)	3.5/4.0-Tasten	Einstellung der Steilheit am Anfang der Gammakennlinie (im Bereich geringer Helligkeit).
KNEE (3/3: WHITE CLIP)	ON/OFF-Tasten	Festlegung, ob der Weiß-Clip-Schaltkreis aktiviert wird oder nicht.
	LEVEL-Knopf: -99 bis 00 bis +99	Einstellung des Weiß-Clip-Pegels. (Mit größerem Wert verringert sich der Ausgangspegel).
SHADING (WHITE V SAW)	RED/GREEN/BLUE-Knöpfe: -99 bis 00 bis +99	Vertikaler White-Shading-Betrag für R/G/B-Signale.
MATRIX (3/4)	R-G-Knopf: -99 bis 00 bis +99 (werksseitige Voreinstellung: +38)	R-G-Pegel der linearen Matrix.
	R-B-Knopf: -99 bis 00 bis +99 (werksseitige Voreinstellung: +22)	R-B-Pegel der linearen Matrix.
	G-R-Knopf: -99 bis 00 bis +99 (werksseitige Voreinstellung: +12)	G-R-Pegel der linearen Matrix.
MATRIX (4/4)	G-B-Knopf: -99 bis 00 bis +99 (werksseitige Voreinstellung: +15)	G-B-Pegel der linearen Matrix.
	B-R-Knopf: -99 bis 00 bis +99 (werksseitige Voreinstellung: +12)	B-R-Pegel der linearen Matrix.
	B-G-Knopf: -99 bis 00 bis +99 (werksseitige Voreinstellung: +15)	B-G-Pegel der linearen Matrix.
SKIN GATE (3/3)	POSI R-Y/B-Y-Knöpfe: -99 bis 00 bis +99	Einstellung von der Pegel R-Y und B-Y des Skin-Gate-Bereichs.
BLACK STR (2/3: STRETCH LEVEL)	POINT 1-Knopf: -99 bis 00 bis +99 (werksseitige Voreinstellung: -39)	Untere Signalpegelgrenze für das Ansprechen der Schwarzexpansion.
	POINT 2-Knopf: -99 bis 00 bis +99 (werksseitige Voreinstellung: -41)	Obere Signalpegelgrenze für das Ansprechen der Schwarzexpansion.

Menu title	Knob/button	Setting or operation
BLACK STR (3/3: COMPRESS LEVEL)	POINT 1-Knopf: -99 bis 00 bis +99 (werksseitige Voreinstellung: -77)	Untere Signalpegelgrenze für das Ansprechen der Schwarzkomprimierung.
	POINT 2-Knopf: -99 bis 00 bis +99	Obere Signalpegelgrenze für das Ansprechen der Schwarzkomprimierung.
DIAG	RESET-Taste	Rücksetzung der Selbstdiagnosedaten der Kamera.
	REQ-Taste	Anforderung der Selbstdiagnosedaten der Kamera. Bei einer Abnormalität werden die Daten zum RCP-Fernsteuerpult übertragen und angezeigt. Durch Abrufen einer anderen Menüseite können andere Daten angezeigt. (Wenn keine Abnormalität vorliegt, werden keine Daten angezeigt.)
OTHERS (2/11: COPY TO SLAVES) <i>Einzelheiten siehe Seite 29.</i>	COPY TO SLAVES-Taste	Kopieren von Einstellungen des Master-Geräts zu den Slave-Geräten.
OTHERS (8/11: TONE/ BARS TYPE)	ON/OFF-Tasten	Festlegung, ob die Kamera ein 1-kHz-Tonsignal ausgibt, wenn die Farbbalken angezeigt werden.
	BARS TYPE-Knopf: SPLIT/SNG/EBU 75%/EBU 100%	Festlegung der Farbbalkenausgabe der Kamera (nicht der CCU-TX7P).
OTHERS (9/11: SCREEN MODE)	-	Anzeige des Bildmodus (4:3).
OTHERS (10/11: COMM LINK ITEM-1) <i>Einzelheiten siehe Seite 28.</i>	GAIN-Taste	Aktivierung der verkoppelten Command-Link-Pegeleinstellung mehrerer Kameras.
	SHUTTER-Taste	Aktivierung der verkoppelten Command-Link-Verschlusszeiteinstellung von mehreren Kameras.
OTHERS (11/11: COMM LINK ITEM-2) <i>Einzelheiten siehe Seite 28.</i>	WHITE-Taste	Aktivierung des verkoppelten manuellen Command-Link- Weißabgleichs mehrerer Kameras.
	BLACK-Taste	Aktivierung des verkoppelten manuellen Command-Link-Schwarzabgleichs mehrerer Kameras.
	FLARE-Taste	Aktivierung des verkoppelten manuellen Command-Link-Flare-Korrektur mehrerer Kameras.
AUTO SKIN (2/3) ^{a)}	ON/OFF-Tasten	Festlegung, ob das Skin-Gate-Fenster auf dem Sucherschirm angezeigt wird oder nicht. (Wenn das AUTO SKIN-Menü abgerufen wird, ist zunächst auf ON geschaltet.)
	HI-POSI-Knopf: -99 bis 00 bis +99	Horizontalposition des Fensters.
	V-POSI-Knopf: -99 bis 00 bis +99	Vertikalposition des Fensters.
AUTO SKIN (3/3) ^{a)}	ON/OFF-Tasten	Festlegung, ob das Skin-Gate-Fenster auf dem Sucherschirm angezeigt wird oder nicht. (Wenn das AUTO SKIN-Menü abgerufen wird, ist zunächst auf ON geschaltet.)
	WIDTH-Knopf: -99 bis 00 bis +99	Breite des Fensters.
	HEIGHT-Knopf: -99 bis 00 bis +99	Höhe des Fensters.

a) Dieses Menü wird mit der AUTO SET UP SKIN DETAIL (siehe Seite 6) abgerufen.

Menüeinstellungen

Bei Verwendung der DXC-637-Serie

Nur das OTHERS-Menü enthält fortgeschrittene Einstellseiten.

Die werksseitig voreingestellten Werte bzw. Funktionen sind unterstrichen.

Menütitel	Knopf/Taste	Funktion bzw. Bedienung
KNEE (1/2)	PRESET-Taste	Knie-Punkt (Pegel, an dem die Knie-Korrektur einsetzt) wird auf den Voreinstellwert eingestellt (<i>siehe Seite 9</i>).
	<u>VARIABLE</u> -Taste	Manuelle Einstellung des Knie-Punktes (<i>siehe Seite 9</i>) mit dem Knopf im Knie-Korrekturblock oder den MANUAL KNEE-Knöpfen von Seite 2/2 des KNEE-Menüs.
KNEE (2/2)	MANUAL KNEE-Knopf: -99 bis <u>00</u> bis +99	Einstellung des Knie-Punktes. (Mit größerem Wert verringert sich der Anfangspegel, so daß der Knie-Korrektureffekt stärker wird.)
RECALL <i>Einzelheiten siehe Seite 23.</i>	SCENE F. RECALL-Taste	Abrufen einer in diesem Gerät gespeicherten Szenen-Datei.
	SEL-Knopf: USR01 bis USR16	Wahl einer abzurufenden Szenen-Datei.
STORE <i>Einzelheiten siehe Seite 24.</i>	SCENE F. STORE-Taste	Speichern einer Szenen-Datei in diesem Gerät. Der SEL-Knopf dient zur Wahl der Dateinummer.
	CUR-Knopf	Verschieben des Cursors beim Eingeben des Dateinamens (acht Zeichen).
	SEL-Knopf: USR01 bis USR16	Wahl der Dateinummer.
	CHR-Knopf:	Wahl der Zeichen für den Dateinamen.
MATRIX	<u>STD</u> /FL/H.SAT-Tasten	Wahl des Farbmatrix-Einstellmodus. STD: Standardmodus. FL: Bei Beleuchtung durch Leuchtstoffröhre. H.SAT: Für höhere Sättigung (Die Sättigung der Primärfarbenwert angehoben).
LENS ^{a)}	ON/ <u>OFF</u> -Tasten	Ein- und Ausschaltung der Zusatzsteuerfunktion 1.
	FOCUS-Knopf: -99 bis <u>00</u> bis +99	Fokussierung
	ZOOM-Knopf: -99 bis <u>00</u> bis +99	Zoom
PAN/TILT ^{b)}	ON/ <u>OFF</u> -Tasten	Ein- und Ausschaltung der Zusatzsteuerfunktion 2.
	PAN-Knopf: -99 bis <u>00</u> bis +99	Schwenken des Stativkopfes.
	TILT-Knopf: -99 bis <u>00</u> bis +99	Neigen des Stativkopfes.
AUTO FUNCTION (1/2: ATW)	ON/ <u>OFF</u> -Tasten	Festlegung, ob die Funktion ATW (Auto Tracing White Balance, automatische Weißabgleichnachregelung) verwendet wird oder nicht.
AUTO FUNCTION (2/2: A.IRIS MODE)	<u>STD</u> -Taste	Normaler Blendenautomatikmodus.
	SPOT.L-Taste	Blendenautomatikmodus bei Beleuchtung durch Spotlight.
	BACK.L-Taste	Blendenautomatikmodus für Gegenlichtaufnahme.

a) Zur Steuerung der Objektivfunktionen wird ein Fokussier- und Zoom-Servo-Interface (nicht mitgeliefert) und ein Kameraadapter-Interface (nicht mitgeliefert) benötigt.

b) Diese Funktion kann nur mit einem Stativkopf mit elektrischer Schwenk-/Neigesteuerung verwendet werden. Es wird ein Kameraadapter-Interface (nicht mitgeliefert) benötigt.

Menütitel	Knopf/Taste	Funktion bzw. Bedienung
OTHERS (1/3: EVS)	EVS-Taste	Einstellung auf EVS-Verschlußmodus. Wenn der EVS-Modus nicht verwendet werden soll, die C.SCAN-Taste oder die SHUTTER ON/OFF-Taste (im Verschlußzeiteinstellblock 12 (siehe Seite 11)) auf ON stellen.
OTHERS (2/3: TITLE IND)	ON/OFF-Tasten	Festlegung, ob der an der Kamera eingestellte Titel angezeigt wird oder nicht.
OTHERS (3/3: CLOCK IND)	ON/OFF-Tasten	Festlegung, ob Uhrzeit und Datum angezeigt werden oder nicht.

Fortgeschrittene Einstellseiten (OTHERS-Menü)

Außer den normalen Einstellseiten stehen noch die folgenden fortgeschrittenen Einstellseiten zur Verfügung. In den fortgeschrittenen Menüseiten werden die Gesamtseitennummern (d.h. die Summe

aus den Seitennummern der normalen Einstellseiten und der fortgeschrittenen Einstellseiten) angezeigt. Die werksseitig voreingestellten Werte und Funktionen der Kamera sind unterstrichen. (In einigen Menüs werden die Voreinstellwerte auch explizit angegeben.)

Menütitel	Knopf/Taste	Funktion bzw. Bedienung
OTHERS (4/6: COPY TO SLAVES) <i>Einzelheiten siehe Seite 29.</i>	COPY TO SLAVES-Taste	Kopieren von Einstellungen des Master-Geräts zu den Slave-Geräten.
OTHERS (5/6: COMM LINK ITEM-1) <i>Einzelheiten siehe Seite 28.</i>	GAIN-Taste	Aktivierung der verkoppelten Command-Link-Pegeleinstellung mehrerer Kameras.
	SHUTTER-Taste	Aktivierung der verkoppelten Command-Link-Verschlußzeiteinstellung von mehreren Kameras.
OTHERS (6/6: COMM LINK ITEM-2) <i>Einzelheiten siehe Seite 28.</i>	WHITE-Taste	Aktivierung des verkoppelten manuellen Command-Link-Weißabgleichs mehrerer Kameras.
	BLACK-Taste	Aktivierung des verkoppelten manuellen Command-Link-Schwarzabgleichs mehrerer Kameras.

Verwendung der Dateien

Dieses Gerät verwendet zwei Dateitypen: Die Szenen-Dateien und Setup-Dateien.

In diesen Dateien können die Einstelldaten der Kamera gespeichert und später jederzeit wieder abgerufen werden.

(Bei den Kameras der DXC-637-Serie stehen nur die Szenen-Dateien zur Verfügung.)

In der folgenden Tabelle sind die in den Dateien speicherbaren Einstellungen zusammengestellt.

Einstellung	DXC-D30P		DXC-637-Serie
	Setup-Datei	Szenen-Datei	Szenen-Datei
Umschaltung zwischen Aufnahmebild und Farbbalken		OK	OK
Hauptschwarzwert	OK	OK	OK
Blende		OK	OK
Blendenautomatikmodus		OK	OK
Hauptverstärkung		OK	OK
TLCS		OK	
Oberer Grenzwert der AGC		OK	
Anfangsblendenwert der AGC		OK	
Anfangsblendenwert der AE-Funktion		OK	
Shutter/Clear Scan		OK	OK
Verschlußzeit		OK	OK
Clear Scan-Frequenz		OK	OK
Filtereinstellung		OK	
Wahl von Weiß- oder Schwarzabgleich	OK	OK	
Ein/Aus der ATW-Funktion		OK	OK
R/B-Weißabgleich		OK	OK
R/B-Schwarzabgleich		OK	OK
Ein/Aus der Flare-Korrektur		OK	
R/G/B Flare-Korrektur			
Ein/Aus der Detail-Korrektur		OK	
Detailpegel	OK	OK	OK
Detail-Anhebungsfrequenz	OK	OK	
Crisp-Pegel	OK	OK	
Level Depend-Wert	OK	OK	
Detail H/V	OK	OK	
V-Detail-Grenzwert	OK	OK	
Highlight-Detail	OK	OK	
After-Gamma-Detail	OK	OK	
Ein/Aus der Blenden-Korrektur		OK	
Blenden-Korrekturwert	OK	OK	
Ein/Aus der Knie-Blenden-Korrektur		OK	
Knie-Blenden-Korrekturwert	OK	OK	
Cross-Color-Unterdrückungswert	OK	OK	
Ein/Aus des R/G-Kammfilters	OK	OK	
Knie-Korrekturmodus		OK	OK
Haupt-Knie-Punkt	OK	OK	OK
Haupt-Knie-Kurvensteilheit	OK	OK	
Ein/Aus des Weiß-Clip-Schaltkreises		OK	
Weiß-Clip-Wert		OK	
Ein/Aus der Gamma-Korrektur		OK	

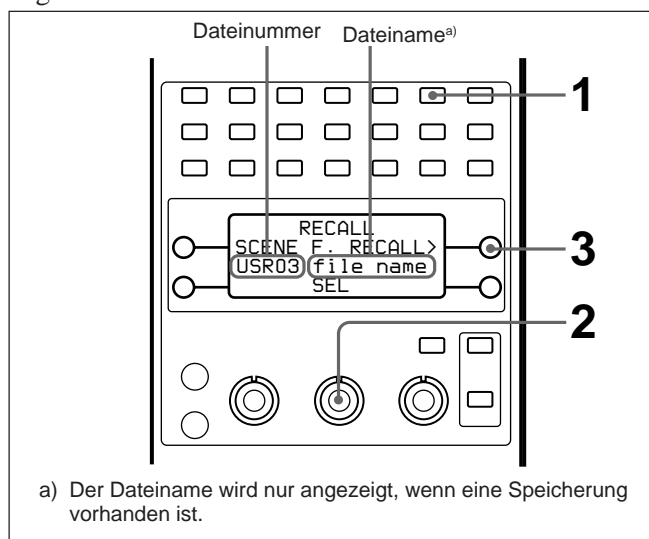
Einstellung	DXC-D30P		DXC-637-Serie
	Setup-Datei	Szenen-Datei	Szenen-Datei
Haupt-Gamma-Korrektur	OK	OK	
R/B-Gamma		OK	
Gamma-Anfangsverstärkung	OK	OK	
Schwarzexpandierungspegel	OK	OK	
Oberer/unterer Grenzwert der Schwarzexpandierung	OK	OK	
Oberer/unterer Grenzwert der Schwarzkomprimierung	OK	OK	
Dynalatitude-Effekt		OK	
Ein/Aus der Matrixeinstellung		OK	
Sättigung/Farbtone	OK	OK	
Matrixeinstellmodus			OK
Matrixparameter (R-G, R-B, G-R, G-B, B-R, B-G)	OK	OK	
Skin-Detailpegel		OK	
Skin-Matrix-Sättigung/Farbtone	OK	OK	
Skin-Gate-Position/Größe		OK	
Position/Größe des Skin-Gate-Erkennungsfensters		OK	
Fokussierung/Zoom		OK	OK
Schwenken/Neigen		OK	OK
Ein/Aus von Zusatzsteuerung 1 oder 2		OK	OK

Abrufen und Abspeichern von Szenen-Dateien

Der Speicher für diese Szenen-Dateien befindet sich im RCP-Fernsteuerpult. Im folgenden wird das Abrufen und das Abspeichern dieser Dateien behandelt.

Abrufen einer Szenen-Datei

Eine Szenen-Datei wird wie folgt im RECALL-Menü abgerufen.



- 1 Drücken Sie die RECALL-Taste, um das RECALL-Menü abzurufen.
- 2 Wählen Sie mit dem SEL-Knopf die Nummer (USR01 bis USR16) und den Namen der abzurufenden Datei.

Wenn die Datei eine Speicherung enthält, wird der Dateiname rechts neben der Dateinummer angezeigt.

- 3 Drücken Sie die SCENE F. RECALL-Taste.

Die Kamera wird entsprechend den in der Datei gespeicherten Daten eingestellt.

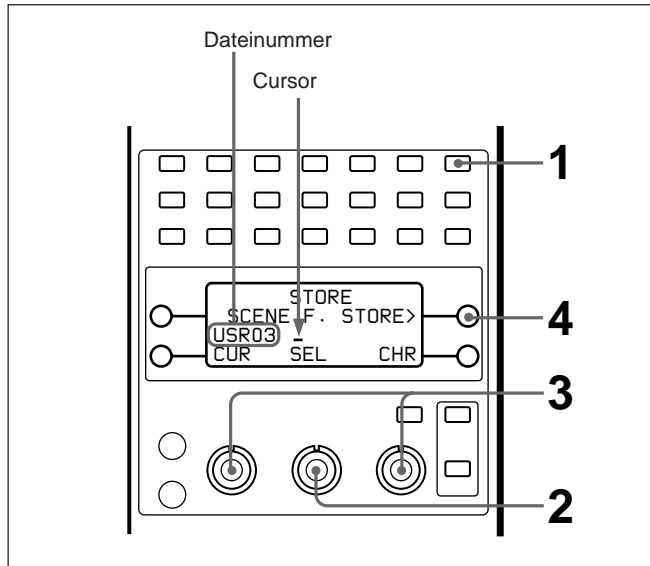
Hinweis

Wenn in der abgerufenen Datei zuvor keine Daten gespeichert worden sind, wird die Kamera möglicherweise nicht korrekt eingestellt. Vergewissern Sie sich, daß in der Datei die gewünschten Daten abgespeichert worden sind.

Verwendung der Dateien

Speichern einer Szenen-Datei

Die Datei wird wie folgt mit Hilfe des STORE-Menüs gespeichert.



- 1 Drücken Sie die STORE-Taste, um das STORE-Menü abzurufen.
- 2 Wählen Sie mit dem SEL-Knopf die Dateinummer (USR01 bis USR16), unter der die momentanen Kameraeinstellungen gespeichert werden sollten.

Rechts neben der Nummer erscheint ein Cursor. Falls in dieser Datei bereits Daten gespeichert worden sind, erscheint der Dateiname.

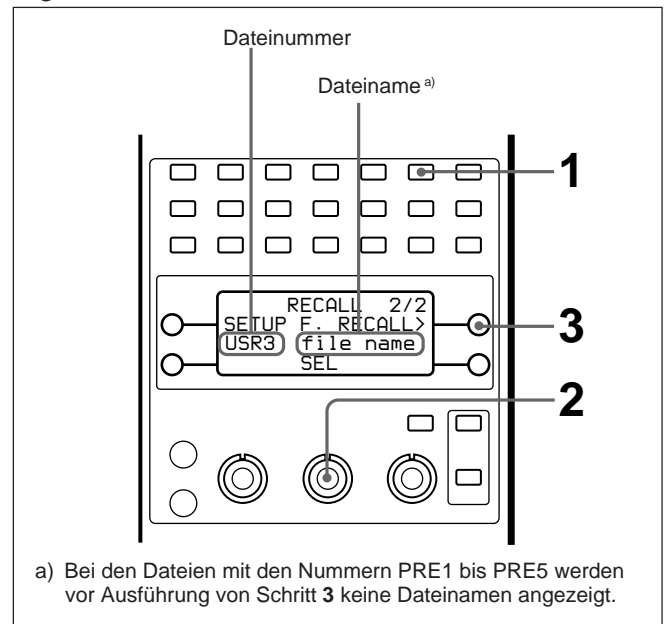
- 3 Geben Sie einen Dateinamen (aus acht Zeichen) ein.
Zum Verschieben des Cursors: Drehen Sie den CUR-Knopf, bis sich der Cursor an der Zeicheneingabestelle befindet.
Zur Wahl eines Zeichens: Drehen Sie den CHR-Knopf, bis das gewünschte Zeichen angezeigt wird.
- 4 Drücken Sie die SCENE F. STORE-Taste.
Die momentane Kameraeinstellung wird in der Szene-Datei gespeichert.

Abrufen und Abspeichern von Setup-Dateien (nur DXC-D30P)

Der Speicher für die Setup-Dateien befindet sich in der Kamera. Im folgenden wird das Abrufen und das Abspeichern dieser Dateien behandelt.

Abrufen einer Setup-Datei

Die Setup-Datei wird wie folgt im RECALL-Menü abgerufen.



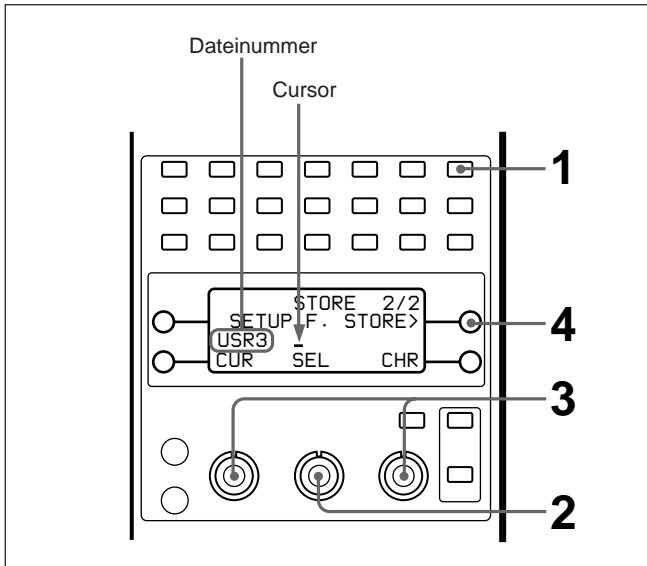
a) Bei den Dateien mit den Nummern PRE1 bis PRE5 werden vor Ausführung von Schritt 3 keine Dateinamen angezeigt.

- 1 Drücken Sie die RECALL-Taste, um das RECALL-Menü (auf Seite 2/2) abzurufen.
- 2 Wählen Sie mit dem SEL-Knopf die Nummer und den Namen der abzurufenden Datei. Unter den Preset-Dateien 1 bis 5 (PRE1 bis PRE5) und den User-Setup-Dateien 1 bis 3 (USR1 bis USR3) kann gewählt werden.
- 3 Drücken Sie die SETUP F. RECALL-Taste.

Die Kamera wird entsprechend den abgerufenen Daten eingestellt.

Speichern einer Setup-Datei

Die Datei wird wie folgt mit Hilfe des STORE-Menüs gespeichert.



- 1 Drücken Sie die STORE-Taste, um das STORE-Menü (Seite 2/2) abzurufen.
- 2 Wählen Sie mit dem SEL-Knopf die Dateinummer (USR1 bis USR3), unter der die momentanen Kameraeinstellungen gespeichert werden sollten.

Rechts neben der Nummer erscheint ein Cursor. Falls in dieser Datei bereits Daten gespeichert worden sind, erscheint der Dateiname.

- 3 Geben Sie einen Dateinamen (aus acht Zeichen) ein.
Zum Verschieben des Cursors: Drehen Sie den CUR-Knopf, bis sich der Cursor an der Zeicheneingabestelle befindet.
Zur Wahl eines Zeichens: Drehen Sie den CHR-Knopf, bis das gewünschte Zeichen angezeigt wird.

- 4 Drücken Sie die SCENE F. STORE-Taste.

Die momentane Kameraeinstellung wird in der Szene-Datei gespeichert.

Skin-Detail-Korrektur/Skin-Matrix-Einstellung (bei DXC-D30P)

Mit den Funktionen Skin-Detail und Skin-Matrix können die Detailpegel und die Matrix (Sättigung und Farbton) eines bestimmten Skin-Gate-Bereichs (für Hautfarben festgelegter Farbbereich) eingestellt werden.

Der einmal festgelegte Skin-Gate-Bereich kann als Vorgabe sowohl für die Skin-Detail-Korrektur als auch für die Skin-Matrix-Einstellung dienen. Die beiden Funktionen können unabhängig voneinander verwendet werden.

Festlegung des Skin-Gate-Bereichs

Normalerweise wird mit der AUTO SETUP SKIN DETAIL-Taste (siehe Seite 6) die Skin-Gate-Position (Zielfarbe) automatisch festgelegt.

- 1 Drücken Sie die AUTO SETUP SKIN DETAIL-Taste, um sie einzuschalten.

Das AUTO SKIN-Menü erscheint auf dem LCD-Display, und im Sucher der Kamera wird der Skin-Gate-Bereich und der Zielbereich durch ein Fenster angezeigt.

Die Skin-Gate-Einstellung ist in dem über die PIX-Buchse der CCU ausgegebenen Bild zu sehen.

- 2 Drücken Sie die AUTO SETUP SKIN DETAIL-Taste erneut.

Der Skin-Gate-Bereich wird automatisch festgelegt.

Im SKIN GATE-Menü (Seite 3/3 der fortgeschrittenen Einstellseiten) können Sie die Skin-Gate-Position manuell verändern.

- 3 Legen Sie in den SKIN GATE-Menüs die Größe des Skin-Gate-Bereichs (Zielfarbenbereich) fest.
Seite 1/3 des AUTO SKIN- oder SKIN GATE-Menüs: Die R-Y- und B-Y-Bereiche können gleichzeitig auf dieselben Werte eingestellt werden.
Seite 2/3 des SKIN GATE-Menüs: Die R-Y- und B-Y-Bereiche können getrennt eingestellt werden.

Skin-Detail-Korrektur

Mit der Skin-Detail-Korrektur können Sie den Detailpegel des Skin-Gate-Bereiches so weit verringern, daß er mit dem Detailpegel außerhalb des Bereich übereinstimmt.

- 1 Drücken Sie die SKIN DETAIL-Taste, um sie einzuschalten (siehe Seite 9).
- 2 Stellen Sie mit dem LEVEL-Knopf in SKIN DETAIL-Menü den Detail-Korrekturpegel ein.
Bei Einstellung auf den Maximalwert (+99): Für den Bereich ist der Detailpegel auf den kleinsten Wert eingestellt.
Bei Einstellung auf den Minimalwert (-99): Der Detailpegel innerhalb des Bereichs ist gleich wie außerhalb des Bereichs. (Selber Zustand wie bei ausgeschalteter Skin-Detail-Funktion.)

Wenn der Detail-Pegel auf -99 eingestellt und die Stromversorgung ausgeschaltet oder die momentanen Einstellungen in einer Szenen-Datei gespeichert werden, wird die Skin-Detail-Funktion beim nächsten Einschalten bzw. Abrufen des Szenen-Datei ausgeschaltet.

Speichern der Skin-Detail-Einstellung

Schalten Sie die SKIN DETAIL-Taste ein, bevor Sie das Gerät ausschalten oder Einstellungen in einer Einstellungen in einer Szenen-Datei abspeichern. Wenn die Taste ausgeschaltet ist, werden die Skin-Detail-Einstellungen nicht abgespeichert.

Skin-Matrix-Einstellung

Zur Einstellung der Matrix (Sättigung und Farbton) des Skin-Gate-Bereiches verfahren Sie wie folgt.

- 1** Wählen Sie die ON-Taste auf den Seiten 1/2 und 2/2 des MATRIX-Menüs. (Achten Sie darauf, daß die Matrix-Einstellfunktion von Seite 1/2 aktiviert ist.)
- 2** Stellen Sie mit dem SATURATION- und HUE-Knopf auf Seite 2/2 des MATRIX-Menüs die Sättigung und den Farbton ein.

Beim Wert 00 erhält man dieselbe Einstellung wie bei ausgeschalteter Skin-Matrix-Funktion. Wenn beim Wert 00 die Stromversorgung ausgeschaltet oder die Einstellungen in einer Szenen-Datei abgespeichert werden, wird die Skin-Matrix-Funktion beim nächsten Einschalten bzw. Abrufen der Szenen-Datei ausgeschaltet.

Abspeichern der Skin-Matrix-Einstellungen

Aktivieren Sie sowohl die Matrix-Einstellfunktion als Skin-Matrix-Einstellfunktion, bevor Sie die Stromversorgung ausschalten oder Einstellungen in einer Szenen-Datei abspeichern. Ansonsten gehen die Matrix-Einstellungen verloren.

Steuerung mehrerer Kameras

Wenn mehrere Kameras verwendet werden und alle CCUs über die RS232C-Schnittstellen verbunden sind, kann gewählt werden, welches der RCP-Fernsteuerpulte die Kameras steuert. Wenn Sie das gewählte Fernsteuerpult als Master-Gerät und die anderen als Slave-Geräte definiert haben, können die Einstelldaten der am Master-Gerät angeschlossenen Kamera zu den anderen Kameras übertragen werden.

Anschluß der CCUs

Schließen Sie die CCUs in Serie an, indem Sie die RS232C-Schnittstellen über ein RS-232C-Cross-Kabel mit 25pol D-sub-Steckern (nicht mitgeliefert) verbinden.

Einzelheiten zu den Kabeln erfahren Sie bei Ihrem Sony Händler.

Hinweis

- Bei der Steuerung mehrerer Kameras ist nicht gewährleistet, daß alle Kameras sich in den gleichen Einstellzuständen befinden. Je nach dem Einstellvorgang und den momentanen Einstellzuständen der einzelnen Kameras kann es zu Abweichungen kommen.
- Wenn in einem System verschiedene Kameratypen verwendet werden, entsprechen die Einstellparameter, die Einstellbereiche und die Einstellgenauigkeit der Kamera, die am Master-Gerät angeschlossen ist.
- Es wird zwischen zwei Einstellbetriebsarten unterschieden: absolut und relativ.
- Die an einem Slave-Gerät vorgenommenen Einstellungen gelten nur für die angeschlossene Kamera.

Definieren eines Fernsteuerpultes als Master- oder Slave-Gerät

Hinweis

Bevor Sie den folgenden Vorgang ausführen, vergewissern Sie sich, daß alle Kameras des Systems eingeschaltet sind. Wenn eine der Kameras ausgeschaltet ist, kann es beim folgenden Vorgang zu Fehlfunktionen kommen.

- 1** Drücken Sie an dem RCP-Fernsteuerpult, das als Master-Gerät definiert werden soll, die MASTER-Taste. (Die Taste leuchtet dann auf.)
- 2** Drücken Sie an den RCP-Fernsteuerpulten, die als Slave-Geräte definiert werden sollen, die SLAVE-Taste. (Die Taste leuchtet auf.)

Steuerung mehrerer Kameras mit einem RCP-Fernsteuerpult — Command Link

Die Command-Link-Funktion ermöglicht es, die Einstellungen der an den Slave-Geräten angeschlossenen Kameras von einem RCP-Fernsteuerpult, das als Master-Gerät definiert ist, zu steuern.

Command-Link-Einstellungen

Die folgende Tabelle zeigt die mit der Command-Link-Funktion möglichen Einstellungen. Führen Sie den in der Tabelle ausgeführten Vorgang aus, bevor Sie die gewünschte Einstellung am Master-Gerät vornehmen. Nicht in der Tabelle aufgeführte Einstellungen (Blenden- und Schwarzwerteinstellung) werden auf andere Art mit der Command-Link-Funktion eingestellt.

Zur Blenden- und Hauptschwarzwerteinstellung siehe „Gleichzeitige Einstellung von Blende und Hauptschwarzwert mehrerer Kameras“ auf der nächsten Seite.

Einstellung	Für Link-Betrieb
Verstärkung ^{a)} (Absolut-Modus)	Auf der COMM LINK ITEM-1-Seite des OTHERS-Menüs am Master-Gerät die GAIN-Taste wählen.
Verschlussfunktionen (Absolut-Modus) <ul style="list-style-type: none"> • Ein/Aus der Shutter-Funktion • Ein/Aus der Clear Scan-Funktion • Verschlusszeit • Clear Scan-Frequenz 	Auf der COMM LINK ITEM-1-Seite des OTHERS-Menüs am Master-Gerät die SHUTTER-Taste wählen.
Manueller R/B-Weißabgleich ^{b)} (Relativ-Modus)	Auf der COMM LINK ITEM-2-Seite des OTHERS-Menüs am Master-Gerät die WHITE-Taste wählen.
Manueller R/B-Schwarzabgleich ^{b)} (Relativ-Modus)	Auf der COMM LINK ITEM-2-Seite des OTHERS-Menüs am Master-Gerät die BLACK-Taste wählen.
Manuelle R/G/B-Flare-Korrektur ^{b) c)} (Relativ-Modus)	Auf der COMM LINK ITEM-2-Seite des OTHERS-Menüs am Master-Gerät die FLARE-Taste wählen.

a) Führen Sie keine Einstellungen im Link-Betrieb aus, wenn das System sowohl die Kamera DXC-D30P als auch eine Kamera der DXC-637-Serie enthält. Wenn im Command-Link-Betrieb am Slave-Gerät ein anderer Kameratyp angeschlossen ist als am Master-Gerät und der Verstärkungswert am Master-Gerät geändert wird, wird der Verstärkungswert der am Slave-Gerät angeschlossenen Kamera auf 0 dB oder LOW eingestellt.

b) Schalten Sie auch an den Slave-Geräten auf manuellen Einstellbetrieb.

c) Nur DXC-D30P.

Gleichzeitige Einstellung von Blende und Hauptschwarzwert mehrerer Kameras

Blende und Hauptschwarzwert können an einem beliebigen RCP-Fernsteuerpult eingestellt werden (unabhängig davon, ob es sich um ein Master- oder ein Slave-Gerät handelt). Die Wahl der Kamera erfolgt mit der IRIS/M.BLACK LINK-Taste.

- 1 Wählen mit den IRIS/M.BLACK LINK-Tasten an den angeschlossenen RCP-Fernsteuerpulten die Kameras, an denen die Blende und der Hauptschwarzwert eingestellt werden soll (die Tasten leuchten auf).
- 2 Stellen Sie die Blende und den Hauptschwarzwert am RCP-Fernsteuerpult, dessen IRIS/M.BLACK-Taste leuchtet, ein.

An den Kameras, die an den RCP-Fernsteuerpulten der leuchtenden IRIS/M.BLACK LINK-Tasten angeschlossen sind, wird die Blende und der Hauptschwarzwert gleichzeitig eingestellt (im Relativ-Modus).

Daten transfer zwischen mehreren Kameras

Die Einstellungen, die zu den Slave-Geräten kopiert werden können, entsprechen den in das Szenen-Datei gespeicherten Einstellungen (*siehe Seite 22*). Zum Kopieren verfahren Sie wie folgt:

Drücken Sie die COPY TO SLAVES-Taste auf der COPY TO SLAVES-Seite des OTHERS-Menüs am Master-Gerät.

Die Datenübertragung beginnt. Auf den LCD-Schirmen aller im Link-Betrieb arbeitenden RCP-Fernsteuerpulte (einschließlich der Pulte, die weder als Master-Gerät noch als Slave-Gerät definiert sind) erscheint nun die Meldung COPY IN PROGRESS, und alle Tasten und Knöpfe werden deaktiviert.

Am Ende der Datenübertragung erscheint die Meldung COPY COMPLETED auf dem LCD-Schirm. Anschließend kehrt der LCD-Schirm in den ursprünglichen Status zurück.

Technische Daten

Stromversorgung	10 bis 17 V (von der Kamera oder der CCU geliefert)
Leistungsaufnahme	4,0 W
Betriebstemperaturbereich	-10 °C bis +45 °C
Lagertemperaturbereich	-20 °C bis +55 °C
Außenabmessungen	100 × 300 × 50 mm
Gewicht	1,1 kg
Max. Kabellänge	50 m
Datenübertragungsverfahren	Neues Protokoll nach RS-232C
Zubehör	Nummernschilder (1 Satz) Schrauben (+4 × 8, 2) Unterlegscheiben (2) Kabel (1) Garantiekarte (1) Bedienungsanleitung (1)

Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, bleiben vorbehalten.

